

Was passiert im UmBauLabor?

Bis Ende 2026 verwandelt sich das über 100 Jahre alte Gebäude in einen Raum für Experimente zum ressourcenbewussten Umbauen.

Im UmBauLabor in der Bergmannstraße 23 in Gelsenkirchen-Ückendorf schafft Baukultur NRW einen Treffpunkt und Raum für Dialog und Weiterentwicklung von Nachhaltigkeit, Umbaukultur und Zirkularität. Gemeinsam mit vielen Partner*innen werden Experimente im Maßstab 1:1 durchgeführt.

Der Auftakt am Donnerstag, 14. März 2024, in der Heilig-Kreuz-Kirche widmet sich der Frage: „Wie viel Wert steckt in diesem Haus?“ Wert wird dabei aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Es geht zudem um den Stellenwert des Umbaus von Gebäuden im Gegensatz zum Abriss speziell in Gelsenkirchen. Wer hat die Aufgabe, das Umbauen zu kommunizieren und vor allem es umzusetzen? Was braucht es, damit Umbauen möglich wird und was hindert aktuelle Umbauprozesse?

Im UmBauLabor wird an diesem Tag das Wahrnehmen von Gebäude und Quartier sichtbar gemacht. Studierende haben im vergangenen Semester Arbeiten erzeugt, die Fundstellen von Materialien und die Konstruktion im Gebäude sowie Fundstücke der nachbarschaftlichen Strukturen zeigen. Diese werden im Gebäude ausgestellt. Teile der Fundstücke werden auch bei Führungen durch Ückendorf gezeigt, bei denen Bewohnende ihr Wissen von der Geschichte und vom Leben im Quartier teilen.

Veranstaltungsorte:

Heilig-Kreuz-Kirche
Bochumer Straße 115, Gelsenkirchen

UmBauLabor
Bergmannstraße 23, Gelsenkirchen

Anmeldung
baukultur.nrw/auftaktumbaulabor

Begleitgremium des UmBauLabors:



Fachpartner:



Baukultur NRW wird gefördert vom:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Digitalisierung
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wie viel Wert steckt in diesem Haus?



Auftakt
UmBauLabor
14. März 2024
10-17 Uhr

**BAU
KULT
UR**
NÖRRHEIN
WESTFALEN

Auftakt und Dialog

Heilig-Kreuz-Kirche, Bochumer Straße 115

10-12 Uhr

Moderation:

Jörg Biesler WDR

Begrüßung:

Karin Welge Oberbürgermeisterin Stadt Gelsenkirchen

10-10.30 Uhr

Was bedeutet das Umbauen für die Stadtentwicklung?

Karin Welge Oberbürgermeisterin Stadt Gelsenkirchen

Daniel Sieveke Staatssekretär im Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen

Stephan Mayer Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen

10.35-11.15 Uhr

Ist (Um)Baukultur eine gesellschaftliche Aufgabe?

Peter Köddermann Geschäftsführung Programm, Baukultur Nordrhein-Westfalen

Berthold Schröder Präsident Handwerkskammer Dortmund

Lisa Huesmann Werk & Raum Gelsenkirchen-Ückendorf e. V.

11.20-12 Uhr

Das UmBauLabor - wie viel Wert steckt in diesem Haus?

Prof. Renée Tribble TU Dortmund, Raumplanung, StädteBauProzesse

Prof. Achim Pfeiffer Hochschule Bochum, Architektur, Entwerfen und Konstruieren/Bauen im Bestand

Dr. Franziska Struck FH Münster, Bauingenieurwesen, Ressourcen-, Stoffstrom- und Infrastrukturmanagement

Irja Hönekopp Stadt Gelsenkirchen, Abteilung Stadterneuerung und Sanierung/ KSE

Frank Jansen VDI-Gesellschaft Bauen und Gebäudetechnik

Lillith Kreiß UmBauLabor, Baukultur Nordrhein-Westfalen



Das UmBauLabor

und seine Nachbarschaft

UmBauLabor, Bergmannstraße 23

13-15.30 Uhr

Ausstellung

Besucher*innen können Teile der Ausstellung im Erdgeschoss des UmBauLabors selbst erkunden. Andere Teile sind nur im Rahmen einer Begehung des Gebäudes sichtbar.

Führungen durch das Gebäude

Start Hof des UmBauLabors
Anmeldung erforderlich

Quartiersspaziergänge durch Ückendorf

Start Vorplatz der Heilig-Kreuz-Kirche
Anmeldung erforderlich

Führung A Historisch - vorindustrielle Zeit bis heute (Volker Bruckmann)

Führung B Initiativen - Menschen und Projekte aus Ückendorf (Kirsten Lipka)

Führung C Lebensraum - Warum ist Ückendorf ein lebenswerter Stadtteil? (Kerstin Pütz)

Führung D Quartiersanalyse - Projektarbeit von Student*innen der TU Dortmund

12 Uhr

Mittagspause

Heilig-Kreuz-Kirche

Austausch

UmBauLabor

Weitere Informationen zum UmBauLabor unter:
baukultur.nrw.pageflow.io/umbaulabor
und baukultur.nrw/umbaulabor

Kontakt: info@baukultur.nrw

Foto: Tania Reinicke